



GEPFLEGTE IDYLLE

Ein Steingarten ist das herausragende Merkmal dieser schönen Poolanlage in Oberbayern. Auch die Schwalldusche mit dem transparenten Design ist ein richtiger Hingucker. Hier gibt's Freizeitspaß und ein optisch ansprechendes Umfeld.

Fotos: Bernhard Müller · Text: Ruth Mayr





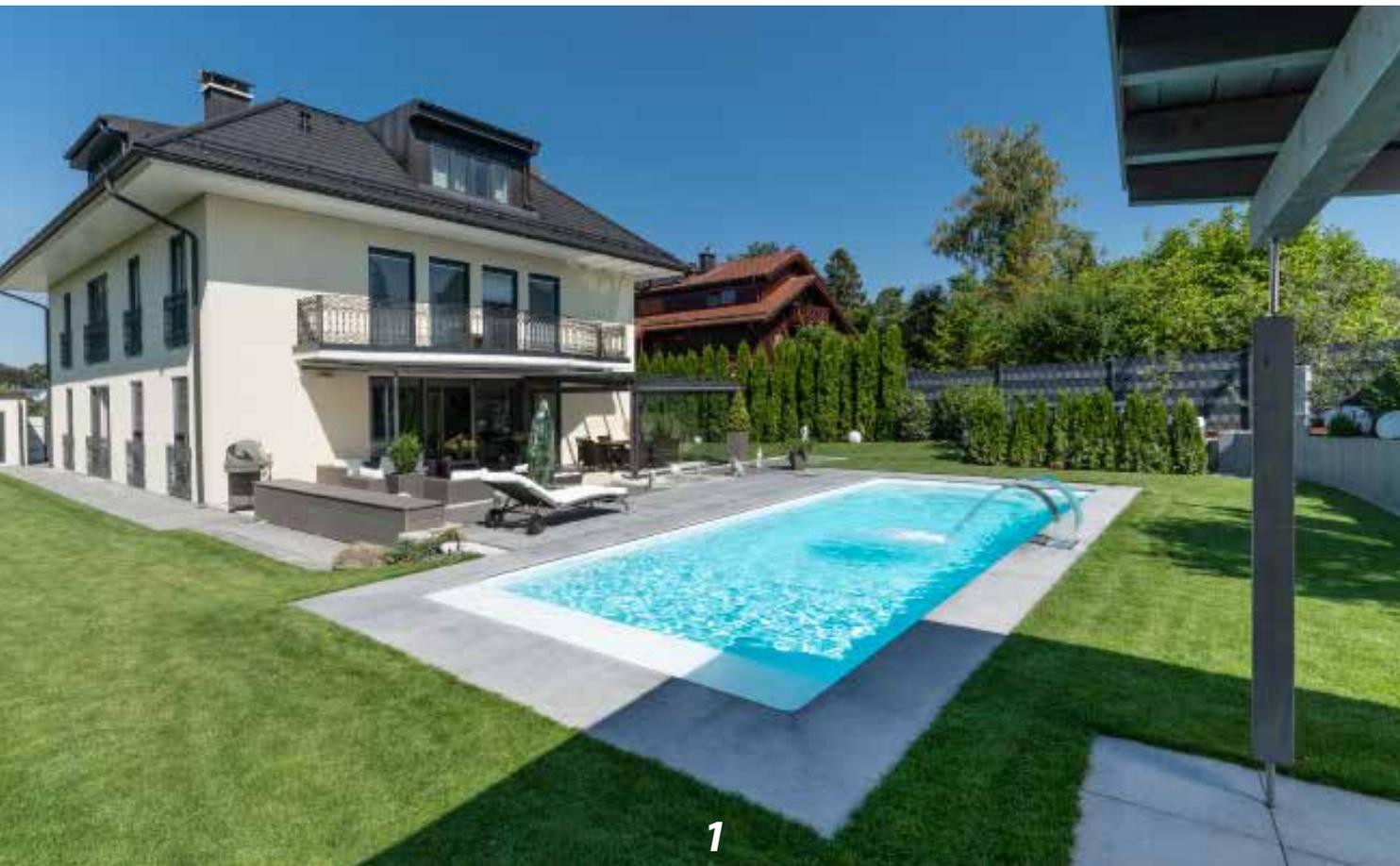
Bitte die beiden Nachbarhäuser rechts und links wegreuschen. Danke Ruth Mayr

1 Auf diesem Grundstück hat man ein Gefühl von Geborgenheit und Privatheit: Die Aussicht von der Terrasse vermittelt einen Eindruck davon.

2 Die Architektur des Wohnhauses und das Design des über zehn Meter langen Pools sind harmonisch aufeinander abgestimmt.

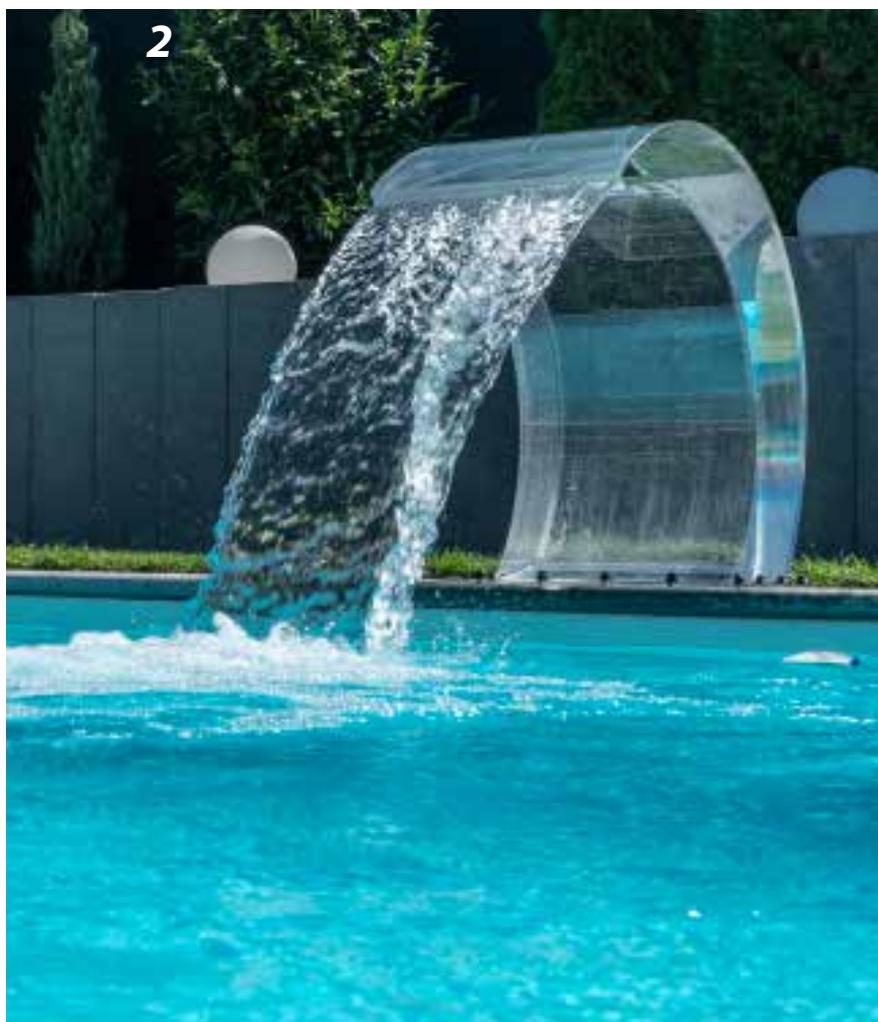
3 Das gefällt den Poolbesitzern besonders gut: Statt einer kleinen Stahlleiter am Rand gibt es hier den Einstieg über eine großzügige Treppe. Die Mitte ist als einladende Sitzstufe ausgeführt.





1 Pflegeleichter Rasen in unmittelbarer Umgebung des Schwimmbeckens. Bei Bepflanzung und Gartengestaltung legten die Bauherren viel Wert darauf, dass möglichst wenig unerwünschte Blätter und Blüten das Poolwasser verunreinigen können.

2 Es ist ein angenehmes Gefühl, wenn ein kräftiger Wasserschwall auf den Nacken und die Schultern prasselt: Der Massageeffekt dieser Schwalldusche gefällt den Poolbesitzern besonders gut.





1

1 In einer Ecke des Grundstücks wurde ein überdachtes, lauschiges Plätzchen zum Entspannen eingerichtet – mit direktem Blick auf den Swimmingpool.

2 Von oben hat man eine schöne Übersicht über die ganze Anlage. Der Steingarten ist hier neben dem Pool ganz klar das dominierende Element.



2

Anzeige

Dieser Pool befindet sich in einer kleinen Gemeinde in Oberbayern. Das Schwimmbecken wurde von seinen Besitzern als ansprechende Anlage gestaltet, eingebettet in einen gepflegten Garten mit vielen Möglichkeiten zum Chillen und Relaxen. Was besonders auffällt ist der Steingarten mit den unterschiedlich großen Stelen. In dem Bereich zwischen Terrasse und Schwimmbecken setzt er einen deutlichen optischen Akzent. Nach Auskunft des Bauherrn handelt es sich bei der Poolumrandung und den als Stelen aufgerichteten Stücken um die gleiche Gesteinsart: Es ist ein Granit, ein Stein, der für seine hohe Widerstandskraft, Härte und Wetterfestigkeit bekannt ist. Bei dem hier gewählten Material wurde ein Granit aus Asien mit der Bezeichnung „Ramona Noche“ verwendet. „Dieser anthrazitfarbene Granit nimmt eine wunderschöne schwarze Farbe an, wenn er nass wird“, erklärt der Poolbesitzer. Beim Material für das Kiesbett hat er sich für Basalt entschieden.

Ein Becken mit „super-angenehmer Oberfläche“

Der Steingarten hat auch einen praktischen Nutzen: Von ihm aus können keine Blüten und Blätter in den Pool gelangen. Bei diesem handelt es sich um ein Fertigbecken, das von Topras- Mitglied Thamm Schwimmbadtechnik eingebaut wurde. Alle anderen Materialalternativen waren für den Bauherrn von vornherein ausgeschlossen. Was ihm nun an dem über zehn Meter langen Becken besonders gefällt, ist die „super-angenehme Oberfläche“. Sehr zufrieden ist er auch mit dem Einstieg über die großzügige Treppe mit der Sitzstufe in der Mitte.

INFO KOMPAKT

Becken:

10,25 x 3,80 x 1,50 m großes GFK-Becken „Nike 1000 C-R“ mit SeaLevel Lounge, weiß, Einstückbecken mit Keramikern, in sieben Schichten aufgebaut, mit dauerhafter Osmosebarriere und ultraharter Oberfläche, www.topras-pool.de

Wasserattraktionen:

Gegenstromanlage, Schwalldusche

Wasseraufbereitung:

Salzwasser-Elektrolyse

Planung + Realisation

Schwimmbadbau: Topras-Mitglied Herbert Thamm ING. VDI
Wasseraufbereitung und Schwimmbadtechnik Nachf., Bahnhofstr. 33,
85241 Hebertshausen, Tel.: 08131/21891,
www.thamm-schwimmbadtechnik.de, www.topras.de

Die Poolbesitzer ließen das Schwimmbecken unter anderem auch deshalb bauen, um mehr für ihre Fitness tun zu können. Daher nutzen sie den Swimmingpool nun auch täglich: jeden Morgen und jeden Abend. Die Badesaison im Jahr 2018 dauerte bei ihnen immerhin von Mitte März bis Weihnachten – bei dann immerhin noch 18 Grad Temperatur. „Ein eigener Pool vermittelt auch zu Hause das Gefühl von Urlaub“, erklärt der Bauherr. „Und es gibt nichts Besseres, als mit einem Schwimmtraining am Morgen in den neuen Tag zu starten.“

ÖÖ